



GUTE BASIS ZUM DURCHSTARTEN

1| Platz da: Tisch „Aion“ bietet genug Fläche zum Arbeiten, Essen, Leben – und lässt sich bei Bedarf diskret verkabeln. Ein Entwurf von Foster+Partner für Walter Knoll, 17 000 Euro 2| In die Versenkung: Schreibtisch „Sensei“ mit schwarzem Metallgestell und Schubladen, von Gallotti&Radice ab 4700 Euro 3| Schafft den Turnaround: Drehstuhl aus poliertem Aluminium vom dänischen Hersteller Vipp, ab 880 Euro 4| Gut gepolstert ohne umweltschädlichen Polyurethanschaum: „Leadchair Evo“ von Eeos für Walter Knoll, 2700 Euro 5| Rundet jede Zimmerecke ab: Schreibtisch „Boomerang“ aus Mahagoniholz, von Ethnicraft, ab 1200 Euro 6| Stilles Kämmerlein: Cor hat sein Schreibtischsystem „Floater“ von Pauline Deltour um neue Elemente erweitert. Ab 2200 Euro 7| Abgeschirmt: Tisch „Buddyhub“ garantiert einen ruhigen Arbeitsplatz. Von Pedrali, ab 4500 Euro 8| Dynamische Balance: Der höhenverstellbare Hocker „Up“ von Interstuhl macht müde Muskeln wieder munter. 140 Euro

